Ressort: Politik

Verband fordert Recycling-Label auf Produkten

Berlin, 01.03.2019, 18:00 Uhr

GDN - Verbraucher sollen künftig leichter erkennen, wie gut sich ein Produkt wiederverwerten lässt. Die Wirtschaftsvereinigung Metalle fordere hierfür die Einführung eines neuen Labels, berichtet der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe.

Es solle Konsumenten bewusst machen, dass sich in Produkten wie Laptops oder Batterien wertvolle Materialien verbergen: Rohstoffe, die zum überwiegenden Teil aus dem Ausland importiert werden. Bei Metallen, die für die Elektromobilität eine entscheidende Rolle spielen wie Kupfer oder Nickel, ist die Abhängigkeit besonders groß. Recycling kann nach Meinung des Wirtschaftsverbandes erheblich dazu beitragen, die Versorgung mit metallischen Rohstoffen zu sichern. Eine Kennzeichnung auf Produkten soll zudem Herstellern einen Anreiz geben, ihre Waren so zu konstruieren, dass sie sich leicht zerlegen und wiederverwerten lassen. Basis für die Kennzeichnung könnte ein Recycling-Index sein, den das Helmholtz-Institut für Ressourcentechnologie in Freiberg mitentwickelt hat. Er lehnt sich an das Label an, mit denen die Energieeffizienz verdeutlicht wird. "Aus unserer Sicht wäre eine solche Kennzeichnung eine sinnvolle Maßnahme", sagte Rainer Buchholz, Recycling-Experte des Verbands dem "Spiegel".

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-120877/verband-fordert-recycling-label-auf-produkten.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619